



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

XXXX

Drucksache XX-A XXX
Datum XX.XX. 2017

Kleine Anfrage

von
Wolfgang Ziegert (Fraktion DIE LINKE)

B-Plan Ottensen 43 Am Sood 5

Im Bereich des Bebauungsplanes Ottensen 43 (förmlich festgelegt im Mai 2010) steht in der Straße Am Sood das Haus Nr.5 vollständig leer. Am Herbst 2016 ist dort ein Dachstuhlbrand geschehen, der dank der Anwohnerhinweise rechtzeitig gelöscht werden konnte. Das ehemalige Sanierungsgebiet Ottensen S2 wurde 2010 förmlich aufgehoben. In den Jahren des Bestehens des Sanierungsgebietes von 1991 - 2010 sollten die Häuser und die darin liegenden Wohnungen, ohne die MieterInnen zu verdrängen, renoviert und bautechnisch aktualisiert werden.

Seit März 2016 gehört Ottensen zu den Gebieten Altonas, die mit einer sozialen Erhaltungsverordnung in ihrer vielfältigen Bewohnerstruktur erhalten bleiben sollen. Zur Nachvollziehbarkeit des Verfahrens und weil wir unterstellen, dass die Bauprüfteilung und das Amt für Wohnungspflege zusammenarbeiten, so wie sie es jetzt mit den zuständigen SachbearbeiterInnen für den Bereich der sozialen Erhaltungsverordnung sicherlich tun, fragen wir,

- 1) Wann wurden für das o.a. Grundstück Bauanträge welchen Inhalts seit 1990 eingereicht?**
- 2) Wann wurden Anträge auf Zweckentfremdungsgenehmigung gestellt für die Wohnungen im EG, 1. OG, 2. OG und im DG?**
- 3) Wann wurden die letzten Eintragungen im Melderegister für die Wohnungen im EG, 1. OG, 2. OG und DG aufgehoben bzw. seit wann existiert jeweils die letzte gültige Eintragung?**
- 4) Wann wurden die Eigentümer von der Bauprüfteilung, dem Amt für Wohnungspflege aufgefordert, ordnungsgemäße Zustände herzustellen und die leerstehenden Wohnungen dem Wohnungsmarkt wieder zuzuführen?**
- 5) Wann wurde die für die Umsetzung der Sozialen Erhaltungsverordnung zuständige Stelle erstmals von der Bauprüfteilung und dem Amt für Wohnungspflege informiert, wann wurde sie eigenständig in welcher Form tätig?**

Petition: Die Bezirksversammlung wird um Kenntnisnahme gebeten.